EISBECHER.NET / BY EISMOTION

Der Eisbecher mit QR-Code

Wie aus einem Scan ein Wiederbesuch, ein lokaler Gutschein oder eine Empfehlung wird.



PRAXISGUIDE FÜR EISCAFÉS

Was passiert nach dem Scan?

Ein bedruckter Becher begleitet deine Gäste aus dem Laden. Ein QR-Code verlängert diesen Kontakt bis zur nächsten passenden Aktion.

Am Becher

Der Aufdruck nennt den konkreten Vorteil. Zum Beispiel „Scannen & deine Eissorte der Woche entdecken“. Der Hinweis steht direkt am Code.

Auf dem Handy

Eine schnelle Seite zeigt den Vorteil oben und führt mit einem einzigen Hauptbutton weiter. Sie funktioniert direkt im Browser.

Beim nächsten Besuch

Dein Team weiß, wie der Vorteil eingelöst wird. Du kannst später auswerten, wie viele Gäste den Becher gescannt und den Vorteil genutzt haben.

Starte mit einer Aktion, die dein Team in einem Satz erklären kann.

Drei Gründe zum Scannen

Wähle den Nutzen nach deinem Ziel. Der Gast sollte vor dem Scan wissen, was ihn erwartet.

Wiederkommen

„Scannen & dein Extra fürs nächste Eis sichern“. Beispiel: Ein Topping zum nächsten Becher. Lege Zeitraum, Voraussetzungen und Einlösung vorab fest.

Neues entdecken

„Welche Sorte gibt es diese Woche?“ Zeige deine aktuelle Sorte, neue Becherkreationen oder die digitale Eiskarte. Halte Angaben aktuell.

Im Ort etwas erleben

„Hol dir deinen Vorteil bei unserem Nachbarn“. Vereinbare mit einem lokalen Partner einen konkreten Vorteil, etwa ein Extra im Café oder einen Gutschein fürs Minigolf.

Eine Hauptaktion reicht. Öffnungszeiten und Anfahrt können darunter stehen.

So läuft eine Partneraktion

Beispiel für einen Test mit einer Minigolfanlage. Der Gast sieht den Nutzen sofort, beide Betriebe können die Einlösung nachvollziehen.

1. Vorteil festlegen

Die Anlage bietet ein vereinbartes Extra zur regulären Runde. Auf der QR-Seite stehen Ort, Gültigkeit, Bedingungen und ein Button zum Gutschein.

2. Einlösung abstimmen

Der Gast zeigt den Gutschein am Empfang. Bei begrenzter Nutzung setzt ihr einen eindeutigen Code ein, den der Partner bei der Einlösung als verwendet markiert.

3. Abrechnung vorher klären

Legt schriftlich fest, wer den Vorteil trägt, ob es eine Vergütung pro gültiger Einlösung gibt und wer Rückfragen beantwortet. EESY kann je nach Projekt als Gutscheinlösung geprüft werden.

Eine Provision ist optional und hängt von der Partnervereinbarung ab.

Vom Becher zur QR-Seite

Für den Druck zählt, ob der Code unter echten Bedingungen funktioniert. Plane den Scan-Test vor der Druckfreigabe ein.

Die Zieladresse

Verwende eine kurze Adresse auf einer Domain, die du kontrollierst. Leite sie auf deine Kampagnenseite weiter, damit du das Ziel bei Bedarf nach dem Druck anpassen kannst.

Der Druck

Platziere den Code auf einer ruhigen, kontrastreichen Fläche mit freiem Rand. Halte Abstand zu Naht, Falz und Beschnitt. Stimme Position und Größe mit dem Hersteller ab.

Der Muster-Test

Teste am echten Becher mit iPhone und Android, bei Thekenlicht und im Freien. Prüfe auch die Seite im Mobilfunk und spiele die Einlösung einmal mit dem Team durch.

Setze eine lesbare Kurzadresse neben den Code, falls ein Scan scheitert.

Was bringt die Aktion?

Erfasse ausgegebene Aktionsbecher, Scans und bestätigte Einlösungen getrennt. Ein Scan kann von derselben Person wiederholt werden.

Beispiel für eine Testreihe

1.000 ausgegebene Becher, 80 Scans und 20 Einlösungen. Das sind 8 Scans je 100 ausgegebene Becher und 25 Einlösungen je 100 Scans. Die Zahlen dienen der Illustration.

Den Aufwand mitrechnen

Vergleiche den zusätzlichen Deckungsbeitrag aus nachvollziehbaren Verkäufen und etwaige Partnervergütungen mit Druckmehrkosten, Gutscheinaufwand und Einrichtung.

Die nächste Entscheidung

Viele Scans und wenige Einlösungen? Prüfe Angebot und Ablauf. Wenige Scans? Teste zuerst den Aufdruck, den sichtbaren Vorteil und die Lesbarkeit des Codes.

Die Zahlen zeigen Nutzung. Ob ein Kauf zusätzlich war, prüfst du am besten im Vergleich zu einem Zeitraum ohne Aktion.

Dein erster QR-Becher

Mit dieser Checkliste kannst du eine Aktion für deinen Betrieb vorbereiten und anschließend mit Eismotion abstimmen.

Vorbereiten

Wähle ein Ziel, eine Bechergröße und einen Vorteil. Bestimme Laufzeit, Einlöseort und eine verantwortliche Person.

Aufbauen

Erstelle eine kurze mobile Zielseite. Beschreibe den Vorteil und die Einlösebedingungen. Kläre vorab, welche Angaben du für die Aktion wirklich brauchst.

Testen und starten

Scanne den Musterbecher, teste den Vorteil und informiere dein Team. Prüfe während der Aktion regelmäßig, ob Link und Angebot aktuell sind.

QR-Becherprojekt mit Eismotion besprechen →